

Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO., VAL. J. PETER, President
1811 Howard Str. Telephone: TYLER 340 Omaha, Nebraska.
Des Moines, Ia., Branch Office: 407 — 6. Ave.
Eastern and Western Representatives
HOWARD C. STORY
1168 Fifth Ave. Bldg., New York
924 Arch Str., Philadelphia
664 Peoples Gas Bldg., Chicago.

Preis des Tagesblatts: Durch den Träger, per Woche 10c; durch die Post per Jahr \$4.00. — Preis des Wochenblatts: Bei Preller Verlagsanstalt, per Jahr \$1.50.

Omaha, Neb., 6. Mai 1916.

Humanitäts-Gefühl!

Gestern ist also endlich die mit größter Spannung erwartete deutsche Antwort eingetroffen. Aus ihrem Inhalt geht deutlich hervor, daß es der deutschen Regierung darum zu tun ist, mit dem amerikanischen Volke in Frieden zu leben.

Eine kleine Bedingung stellt allerdings die deutsche Regierung hierbei. Die Ver. Staaten sollen nämlich nun auch dafür sorgen, daß England und dessen Verbündete nun ebenfalls tritt die Regeln des internationalen Gesetzes befolgen.

Aber Herr Wilson hat es nicht besser verdient. Obgleich ihn Laufende und Abertausende Amerikaner jeglicher Abstammung angefleht, bei England darauf zu dringen, daß es den verschmachtenden Säuglingen die zum Leben nötige Milch zuführen lasse, hat er sich mit einer brutalen Anweisung John Bulls begnügt, ohne seinem von ihm jetzt entdeuten Humanitätsgefühl Rücksicht zu verliehen.

Und dabei ist Herr Wilson Vater und Großvater! Wie möchte es ihm zu Mut sein, wenn er zusehen müßte, wie sein Großkind dahinstirbt, nur weil ein anderer brutaler Geselle mit Gewalt verhindert, daß es die zum Leben nötige Milch erhält?

Ebenso wenig hat den Präsidenten und seinen Nachbeter Lanfang ihr Humanitätsgefühl veranlaßt, ein Embargo auf die Waffenausfuhr zu legen. Doch Hunderttausende Männer eines Volkes, mit dem unser Land in Frieden lebt, dahingemordet und verstümmelt wurden, nur um die Geldsäcke der Freunde des Herrn Wilson zu füllen.

Wie sehr dies der Fall, zeigt sich auch deutlich in der Haltung der leitenden Kreise und der Presse den irischen Patrioten gegenüber, die es jetzt schwer büssen müssen, daß sie verurteilt, die Ketten, welche ihnen England angelegt, zu sprengen.

Diese zusammengekauften Epigonen einer großen Generation haben es mit Absicht vergessen und wollen nicht daran erinnert sein, daß auch ihre Vorfahren ihre Unabhängigkeit von dem Druck Englands der einst mit dem Schwerte erkämpften mußten, und dabei war dieser Druck lange nicht so schlimm wie derjenige, mit dem Grey und Konforten das bedauernswerte Irland „beglückten“.

Dessen wollen sich, wie gesagt, unsere Verehrer der Freiheit und Menschlichkeit in Washington nicht erinnern, wie sie sich auch nicht trauen, den Iren gegenüber, die es ihren eigenen Vorfahren nachzu wollen, ihr Mitgefühl zu äußern.

Ja, es ist ein eigen Ding um das Humanitätsgefühl!

England's Waterloo in Mesopotamien!

Als die Lärche an der Seite der Zentralmächte in den Krieg eintrat und ihr von den Staatsmännern der Alliierten das Todesurteil gesprochen wurde, trat England inszeniert, sich seinen Anteil an der erwarteten Waise zu sichern.

Mit der Eroberung Mesopotamiens wurde General Townshend beauftragt. Am persischen Meerbusen, wo Truppen ungehindert gelandet werden konnten, wurde ein Heer zusammengezogen, von dem man glaubte, daß es der ihm gestellten Aufgabe in vollem Umfang gewachsen sei.

So kam es, daß der damalige Marineminister Churchill im englischen Unterhaus verkünden konnte, die britischen Streitkräfte seien bis auf Niedrigwasser an Bagdad herangekommen, die Einnahme der Stadt stehe unmittelbar bevor.

man, daß die Engländer in vollem Rückzuge seien. Auf diesem Rückzuge war es, wo General Townshend mit einem großen Teil seiner Armee in Kut-el-Amara eingeschlossen wurde. Die Einschließung hat länger als vier Monate gedauert. Townshend hat wiederholt Ausfallversuche gemacht, die blutig abgewiesen wurden.

Die Kapitulation des Generals Townshend ist für England ein schwerer Schlag. Nicht bloß, soweit seine Pläne bezüglich Mesopotamiens in Betracht kommen, sondern für sein militärisches Prestige überhaupt und für sein Ansehen im Orient besonders.

Offenbar hat es in der Absicht der türkischen Kriegspläne gelegen, den Feldzug im Mesopotamien bis nach der Aufräumung am Tigris hinauszuführen. Der Feldzug in Mesopotamien in der Hauptsache erwidert ist, können die Türken die freigeordneten Truppen gegen die Russen verwenden, die das schon bald verpielen dürften.

Etwas über die „Saxon“. Die größten Ausgaben bei einem gewöhnlichen Automobil verursachen die Gummireifen. Wenn die Lebensdauer der „Tires“ durch vorzügliches Fahren durch Vermeidung unnötigen Bremsens usw. wohl bedeutend verlängert werden, doch spielt auch das Gewicht der Car selbst eine große Rolle.

Die hervorragendsten Eigenschaften der Saxon Automobile ist die Ausdauer jeder einzelnen Garnitur von Gummireifen. Die Ursache ist das geringe Gewicht der Car, sowie die gute Konstruktion derselben.

Zur Berichtigung. Am vergangenen Samstag brachten wir aus McCook, Neb., die Nachricht, daß der bei Marion wohnende Farmer Jacob Unger durch Erhängen Selbstmord begangen, und fügten hinzu, daß auch der erste Mann seiner Witwe sich erhängt habe.

Wir nehmen die Gelegenheit wahr, unsern Irrtum zu verbessern und die Sachlage klar zu legen, da wir selbst den Bericht einem Wechselblatte entnommen haben und uns auf die Wahrheit derselben verlassen.

Practical Crochet Book No. 4. Die neuesten und originellsten Muster in Spitzen, Webknäpfchen, Entwürfen und dergleichen werden alle in diesem Buche gezeigt.

Wir nehmen die Gelegenheit wahr, unsern Irrtum zu verbessern und die Sachlage klar zu legen, da wir selbst den Bericht einem Wechselblatte entnommen haben und uns auf die Wahrheit derselben verlassen.

Die Redaktion. Wm. J. Wappis, Advokat. Praktiziert in allen Verichten des Staates und der Ver. Staaten.

Clar und Verdi sind zwei vorzügliche italienische Komiker, welche zwei soeben eingewanderte Italiener geradezu bühnen darstellen.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Hauptmann v. Woll, Oberleutnant z. S. Koffer, Leutnant z. S. Seckel, Oberleutnant z. S. Cebler, Oberleutnant Studt, Oberleutnant z. S. Hugelstump.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

„Dank der Ufinglau-Kämpfer“!

Roger Paraffino, 6. April 1916.

Ist Ihr Wohl, was es heißt, G-langer sein? Wenn auf blutigem Feld, in der Nacht, auf dem Meer! Mühselig noch ringen für Deutschlands Ehre!

Ihr kämpft für's Deutschtum mit Taten u. Worten, Ihr schließt Euch zusammen an allen Orten Und ruht nicht, bis Ihr den Drachen besiegt.

— Wohl stritten auch wir vor geraumer Zeit Mit Habsburg's Söhnen, Seite an Seite! Für unsrer Reiche Herrlichkeit!

— Und wenn noch dem Siege man derer denkt, Die dem Vaterland haben ihr Herz gekrenkt, Die gelassen haben in Stunden der Not,

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Und wenn noch dem Siege man derer denkt, Die dem Vaterland haben ihr Herz gekrenkt, Die gelassen haben in Stunden der Not,

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.

— Nun plagen uns Mühsal, Langeweile. Die Zeit nimmt sich Zeit, sie hat keine Eile. Die Post aus der Heimat bleibt häufig aus.



Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Hauptmann v. Woll, Oberleutnant z. S. Koffer, Leutnant z. S. Seckel, Oberleutnant z. S. Cebler, Oberleutnant Studt, Oberleutnant z. S. Hugelstump.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.

Die Offiziere S. D. „August“ in japanischer Gefangenenschaft. Bildnis von links nach rechts: Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Leutnant z. S. H. v. Wagnern, Oberleutnant z. S. Koffer, Hauptmann Bode, Leutnant z. S. Helmreich, Marine-Ingenieur Dörmig, Leutnant z. S. Geeser, Leutnant z. S. Hartmann.



Anna Held, nächste Woche im Orpheum.

Ed. Maurer's Restaurant 1306-1308 Sarnam Straße. Case für Damen in Verbindung. Importierte u. einheimische Biere u. Weine.

Ueberzeugen Sie sich selbst! ob das Fremont PILSENER u. HOFBRAU nicht das beste Bier ist an Reinheit, Güte u. Geschmack.

FOR Willow Springs Beer Phone Doug. 1306 or 2108 AXEL W. JORGENSEN, Family Distributer. 210 Hickory St.